

Das offizielle Stadionmagazin des FC Carl Zeiss Jena

anpfiFF



HEFT 5 · SAISON 2013/14

REGIONALLIGA · 1,50 EURO

Gelingt heute der fünfte Sieg in Serie?

Landespokal-Achtelfinale:
2:0-Erfolg in Siemerode

Blaue Couch: Interview
mit Stürmer-Neuzugang
Marc-Philipp Zimmermann



10. Spieltag – Sonntag, 13. Oktober 2013 – 13.00 Uhr

FC Carl Zeiss Jena – FSV Zwickau

Haupt-
sponsor
des FC Carl
Zeiss Jena:



Unser Ausrüster:



◦ Beratung / Planung

◦ Parkplatzüberdachung

◦ Realisierung

◦ Vermietung / Dachbörse

◦ Service / Wartung

◦ Reitanlagen

◦ Eigenstromnutzung

Produzieren Sie Ihren
eigenen Strom und
optimieren Sie Ihre
Betriebskosten



WALTER solar

WALTER konzept
St. Martinus Str. 3
73479 Ellwangen

Tel: 0 79 65 - 90 09 0
info@walter-konzept.de
www.walter-konzept.de

Die Serie soll halten

Jena hofft heute auf den fünften Sieg hintereinander

Langsam, aber stetig steigt die Spannung in der Regionalliga-Staffel Nordost. Gut ein Drittel der Saison ist absolviert – und inzwischen hat sich eine Spitzengruppe herauskristallisiert.

Ganz vorn liegen mit dem Berliner AK 07 und der TSG Neustrelitz zwei Mannschaften, die nicht von allen Experten so stark erwartet worden waren. Gleiches gilt für den 1. FC Union Berlin II, der momentan den dritten Rang einnimmt. Erfreulicherweise hat sich der FC Carl Zeiss durch die Siegesserie, die mit der Verpflichtung des neuen Trainers Andreas Zimmermann begann, bis auf Rang vier vorgearbeitet. Auffällig ist, dass die Jenaer vor allem in der Defensivarbeit deutliche Fortschritte verzeichnen. Lediglich ein Gegentor musste in den vergangenen vier Spielen hingenommen werden. Zuvor hatte Torwart Tino Berbig den Ball in fünf Spielen acht Mal aus dem Netz holen müssen. Ohne Gegentor zu bleiben, ist auch im vorgezogenen Heimspiel gegen den FSV Zwickau die Devise. Die Sachsen haben ihre Betriebstemperatur noch nicht erreicht, gewannen vor gut einer Woche aber immerhin mit 5:3 gegen die Union-Reserve. Entsprechend anspruchsvoll dürfte sich die Aufgabe für die Jenaer Mannschaft gestalten. Wenn der FC Carl Zeiss heute den sechsten Saisonsieg landet, folgt am 26. Oktober ein Spitzenspiel, das diesem Namen hundertprozentig gerecht wird. Die Reise geht zum Berliner AK 07, der bislang ungeschlagen durch die Saison gekommen ist und mit einem Torverhältnis von 23:5 besticht.

REGIONALLIGA NORDOST, ANSETZUNGEN 10. SPIELTAG

FC Carl Zeiss Jena – FSV Zwickau (Sonntag, 13. Oktober, 13.00 Uhr)
 TSG Neustrelitz – Lok Leipzig (Samstag, 19. Oktober, 13.30 Uhr)
 O. Rathenow – VfB Auerbach (Samstag, 19. Oktober, 13.30 Uhr)
 Halberstadt – ZFC Meuselwitz (Sonntag, 20. Oktober, 13.30 Uhr)
 Union Berlin II – Berliner AK 07 (Sonntag, 20. Oktober, 13.30 Uhr)
 Vikt. Berlin – 1. FC Magdeburg (Sonntag, 20. Oktober, 13.30 Uhr)
 W. Nordhausen – Hertha BSC II (Sonntag, 20. Oktober, 13.30 Uhr)
 VfC Plauen – SV Babelsberg 03 (Sonntag, 20. Oktober, 13.30 Uhr)

anpiff INHALT

Heute im Stadion	3
Herzlich willkommen	4
Rückblick	7
Notizen	11
Blaue Couch.....	13
Unsere Mannschaft	20
Aufgebote	22
Nachgerechnet	24
Spielplan	28
Unser Verein	29
Pokalfieber	31
Nachwuchs	33
Fanprojekt.....	35
Supporters Club	37
Auf Achse.....	42

anpiff TITELFOTO



Gramoz Kurtaj und seine Teamkameraden befinden sich weiter im Aufwind. Foto: Poser

anpiff IMPRESSUM

Herausgeber/V.i.S.d.P. FC Carl Zeiss Jena e.V., Oberaue 3, 07745 Jena
Geschäftsführer Roy Stapelfeld
Anzeigen und Redaktion Andreas Trautmann, Sportfive, Hans-Jürgen Backhaus, Peter Poser, Fanprojekt Jena, Supporters Club, Jens Büchner, Ulrich Klemm
Layoutkonzept www.viertakt.de
Satz und Druck www.druckhaus-gera.de
Anzeigenschluss 4. Oktober, 12 Uhr
Redaktionsschluss 7. Oktober, 18 Uhr
Auflage 1.200 Stück
Rechtshinweis Ein Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur nach einer vorherigen Genehmigung gestattet.

Noch kein Favoritenschreck

Der FSV Zwickau kämpft um den Anschluss an die Regionalliga-Spitzengruppe

Wann platzt der Knoten? Nach einem durchwachsenen Saisonstart hofft man in Zwickau darauf, dass sich die hohe Qualität der Mannschaft bald auch in der Tabelle ausdrückt.

„Wir werden Spaß daran haben, die Favoriten zu ärgern“ – so umriss Trainer Torsten Ziegner vor der Saison die Zielvorgabe und nahm den FSV Zwickau damit auch gleich aus der Favoritenrolle, die den Westsachsen zugesprochen wurde. Dass „Ziege“ gut daran tat, die Erwartungen nicht in den Himmel wachsen zu lassen, zeigte sich im bisherigen Saisonverlauf. Sowohl in Babelsberg (1:2) als auch gegen den BAK (0:2) setzte es Niederlagen. Richtig deftig war das 0:6 in Magdeburg. „Der Sieg geht in dieser Höhe in Ordnung. Die ersten 20 Minuten waren okay. Dann sind wir durch eklatante Abwehrfehler in Rückstand geraten und haben später komplett den Faden verloren“, analysierte der Trainer die herbe Schlappe. Das Vorspiel der Begegnung mit einem langen Stau und dem daraus resultierenden verspäteten Anpfiff tat sein übriges. Ähnlich schlecht fiel die Stimmung nach dem 0:1 im Derby beim VfB Auerbach und dem 1:2 in Halberstadt aus. Im zuletzt genannten Spiel war Zwickau überlegen, holte aber trotzdem keine Punkte. Lediglich die beiden 5:3-Erfolge vor eigener Kulisse gegen Hertha BSC II und gegen den 1. FC Union Berlin II können unter



der Kategorie „Fußballfest“ verbucht werden. Gegen den 1. FC Lok Leipzig wurde das 2:1 erst in der Nachspielzeit per Elfmeter gesichert. Eigentlich hatten Ziegner & Co. nach der sehr erfolgreichen Saison 2012/2013 gehofft, dass es weiter aufwärts geht. „Wir sind zusammengeblieben, stellen eine homogene Einheit dar und verstehen uns prächtig. Außerdem haben wir hohe Ansprüche an uns selbst“, betonte der Trainer. Bislang läuft der FSV diesen Ansprüchen jedoch teilweise noch hinterher. Eventuell liegt das auch am Weggang des Ex-Jenaers

André Luge. In der vorigen Saison traf der 22-Jährige elfmal. Das rief Interesse bei der Konkurrenz hervor – und Luge wurde im Sommer von Drittliga-Aufsteiger RB Leipzig unter Vertrag genommen. Als Ersatz kam Nicolas Hebisch vom Berliner AK. Er schoss zwar auch schon das eine oder andere

Tor. Dennoch lassen die Zwickauer zu oft gute Chancen aus und verschenken Punkte.

Trotz aller Probleme sollte man den FSV aber keinesfalls abschreiben. Das Team ist besser, als es der Tabellenplatz aussagt. Deshalb gilt auch weiterhin die Aussage, dass man in Zwickau die Drittliga-Lizenz beantragen will, sofern im Winter realistische Aussichten auf das Erreichen einer Spitzenplatzierung bestehen. Um dies noch zu schaffen, muss das Team aber schleunigst mehr Konstanz erreichen.

jb

INFORMATIONEN ZUM FSV ZWICKAU



Neuzugänge: Maxim Romanovski (Sportfreunde Siegen), Bene Brecht (Hertha BSC II), Carsten Weis (ZFC Meuselwitz), Nicolas Hebisch (Berliner AK 07), Karsten Werneke (eigene Nachwuchsabteilung)

Abgänge: Florian Grossert (VFC Plauen), André Luge (RB Leipzig), Tom Wilhelm (VfL Hohenstein-Ernstthal), Erik Fischer, Stefan Schumann (beide II. Mannschaft)

Vereinsgründung:

28. August 1912

Vereinsfarben:

Rot-Weiß

Anschrift:

Geinitzstraße 22, 08056 Zwickau
Telefon: (03 75) 37 00 90

Internet:

www.fsv-zwickau.de

Stadion:

Sportforum „Sojus 31“

Erfolge:

DDR-Meister 1950
Ostzonenmeister 1948
FDGB-Pokalsieger 1963, 1967, 1975
Aufstieg in die 2. Bundesliga 1994
Europokal-Halbfinalist 1976

Platzierungen der vergangenen Jahre:

2012/2013: Regionalliga Nordost, 3. Platz
2011/2012: NOFV-Oberliga Süd, 1. Platz
2010/2011: NOFV-Oberliga Süd, 9. Platz
2009/2010: NOFV-Oberliga Süd, 9. Platz
2008/2009: NOFV-Oberliga Süd, 7. Platz





Gräfe & Fitzal
Sicherheitstechnik GmbH

Vertrauen Sie unseren Schließsystemen

**August-Bebel-Straße 27b • 07743 Jena
Fon: 0 36 41 / 8 76 83 70**

www.graeffe-fitzal.de

**Wir bieten Ihnen die perfekte Verbindung von
Onlinehandel, Fachgeschäft und Handwerk.
Sie profitieren dabei von unseren jahrelangen
Erfahrungen bei Anwendung, Montage und
Wartung der jeweiligen Produkte und unserer
Partnerschaft mit namhaften und führenden
Herstellern von Schließanlagen.**



Später Jubel im Paradies

Tino Schmidt und Marius Grösch treffen beim 2:1 gegen den 1. FC Lok Leipzig



Chancen für eine frühe Entscheidung wie bei diesem Schuss von Marcel Schlosser gab es genug. Foto: Poser

Geduld zahlt sich aus! Es dauerte zwar bis zur 88. Minute, ehe ein Kopfballtor von Marius Grösch den Jenaer Sieg gegen das noch sieglose Schlusslicht aus Leipzig sicherstellte. „Aber drei Punkte sind drei Punkte“, betonte Abwehrspieler Justin Gerlach nach der Begegnung, die der FC Carl Zeiss vor der Pause klar im Griff hatte. Dem 1:0 durch Tino Schmidt (14.) folgte allerdings nicht der vorentscheidende zweite Treffer. Weil die Jenaer in der zweiten Halbzeit etwas nachließen und den Messestädtern zu große Spielanteile ermöglichten, entwickelte sich eine Zitterpartie. Der Ausgleich durch einen direkt verwandelten Freistoß von Engler (73.) war folgerichtig – und die Hausherren machten sich das Leben auch selber schwer, da sie es trotz des stürmischen Windes häufig mit langen Bällen versuchten. „Nach dem 1:1

haben wir umgestellt. Dann lief es besser“, erläuterte Siegtorschütze Marius Grösch. Trainer Andreas Zimmermann war froh über den Sieg, hatte aber genau erkannt, was es zu verbessern gilt: „Wir sind noch nicht in der Lage, ein Spiel über 90 Minuten zu beherrschen.“

uli

FC Carl Zeiss Jena – 1. FC Lok Leipzig 2:1

Jena: Berbig – Riemer, Grösch, Gerlach, Krstic – T. Schmidt (85. Brinkmann), Geißler, Kurtaj, Schlosser (77. Fries) – Zimmermann (73. Torunarigha), Shala

Leipzig: Braunsdorf – Logins (46. Trojandt), Krug, Kittler, Kilz – Hildebrandt, Seifert, Böhne (74. Dräger), Grandner (90. Nika) – Rolleder, Engler

Schiedsrichter: Hösel (Rövershagen)

Zuschauer: 4.752

Tore: 1:0 T. Schmidt (14.), 1:1 Engler (73.), 2:1 Grösch (88.)



Unser Paradies an der Spree

Thüringer-Stuben

20% Rabatt für Jena-Fans
Zeigt uns euren Mitgliedsausweis, die Dankkarte oder einen Fanartikel von unserem FCC. Gültig für die Saison 2013/2014.

Hier findet ihr uns:
Stargarder Straße 28 (Ecke Dunckerstraße), 10437 Berlin
Geöffnet: Mo. - Sa. ab 16:00, So. ab 12:00 - 030 146 33 39 - www.thueringer-stuben.de

Bild: © A. Dudy - Fotolia.com

T>O>Q Dienstleistungs GmbH

Die Wirtschaftskraft Asiens in Ihrem Unternehmen?

Welcher ist der wichtigste Faktor in einem erfolgreichen Unternehmen neben intelligentem Management, hoher Innovationsrate und Risikobereitschaft?

Richtig: DER MENSCH

Wir haben die Wirtschaftskraft Nr. 1 aus ASIEN für Sie – Menschen, die in Ihrem Unternehmen Leistung erbringen möchten. Nutzen Sie die besondere Arbeitsmoral, das hohe Qualitätsbewusstsein, den Fleiß, die außergewöhnliche Leistungsbereitschaft und die Freundlichkeit unserer Mitarbeiter in Ihrem Unternehmen als Werkauftragnehmer oder in Arbeitnehmerüberlassung.

Sprechen Sie uns an unter:

Telefon: (0 36 41) 3 09 62 - 0 // Telefax: (0 36 41) 3 09 62 - 22

Handy: (0 160) 63 74 135 (Herr John) // E-Mail: toq-jena@t-online.de

TOQ Dienstleistungs GmbH // Beutnitzer Straße 21 // 07749 Jena

Überzeugende Vorstellung

Die beste Saisonleistung mündet in einen 4:0-Auswärtssieg beim VfB Auerbach



Andis Shala und seine Mannschaftskameraden hatten die Lage in Auerbach jederzeit im Griff. Foto: Poser

Das bislang beste Saisonspiel hat dem FC Carl Zeiss auch den höchsten Sieg in der laufenden Spielzeit beschert. Dank einer kompakten und konzentrierten Vorstellung gelang ein 4:0 beim VfB Auerbach – und das Ergebnis ging in dieser Höhe in Ordnung. „Wir haben über weite Strecken den Fußball gespielt, den ich sehen will“, frohlockte Trainer Andreas Zimmermann. Lediglich die Chancenverwertung vor der Pause war verbesserungswürdig. Das änderte sich im zweiten Durchgang. Zunächst baute Matthias Peßolat (51.) die Führung aus, die Tino Schmidt in der zehnten Minute erzielt hatte. Eine Direktabnahme von Yves Brinkmann (58.) sorgte für das 3:0. Den Schlusspunkt setzte Marcel Schlosser, der in der 88. Minute einen Foulelfmeter in die Maschen be-

förderte. Das Endresultat wertete auch VfB-Trainer Andreas Richter als gerecht: „Wir hatten keine Chance. Jena hat sowohl den Ball als auch unsere Spieler gut laufen gelassen.“

uli

VfB Auerbach 06 – FC Carl Zeiss Jena 0:4

Auerbach: Dölz – Hampf, Paul, Vogel, Sonntag – Blankenburg (52. Zurawsky), Jedinak (69. Wemme), Kötzsch, Paradies (52. Hoffmann) – Bocek, Schuch

Jena: Berbig – Krstic, Gerlach, Grösch, Riemer – Schlosser, Geißler (85. Andris), Peßolat, T. Schmidt (30. Brinkmann) – Kurtaj, Shala (61. Banaskiewicz)

Schiedsrichter: Pawlowski (Staaken)

Zuschauer: 1.100

Tore: 0:1 T. Schmidt (10.), 0:2 Peßolat (51.), 0:3 Brinkmann (58.), 0:4 Schlosser (88./Elfmeter)



X-TRA FANtastisch

Mein Konto. Mein Fan-Vorteil.

Leisten Sie sich Ihr X-tra. Mit dem besten Girokonto.

2€ Rabatt auf jedes
Heimspielticket!

 Sparkasse
Jena-Saale-Holzland

Unser Heimvorteil für alle FCC-Fans: Das X-tra-Konto mit 2 € Fan-Bonus für alle Heimspiele. Sichern Sie sich unser bestes Girokonto mit modernen Bankleistungen, persönlichem Service engagierter Berater und attraktiven regionalen Angeboten. So erhalten Sie bei über 200 Partnern aus den Bereichen Sport & Freizeit, Essen & Trinken und Leben & Einkaufen exklusive Rabatte von bis zu 50 %. Außerdem können Sie mit der X-tra-Karte besondere Events als VIP-Gast erleben. Sie haben noch Fragen zum besten Girokonto? Wir beraten Sie gern in unseren Filialen, per Telefon 03641 679-0 oder im Internet unter www.s-jena.de/xtra. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Ein Dutzend Tore in 90 Minuten

Testspielsieg des FC Carl Zeiss beim Ostthüringer Kreisoberligisten SV Rositz

Der FC Carl Zeiss Jena hat ein Testspiel beim SV Rositz deutlich mit 12:0 (6:0) gewonnen. Vor 230 Zuschauern in Fichtenhainichen ließ der Regionalligist dem tapferen Gastgeber aus der Kreisoberliga Ostthüringen keine Chance und machte den Klassenunterschied auf dem Rasen deutlich. Die Tore erzielten Junior Torunarigha (2), Sebastian Fries (2), Hendrik Matschiner, Fabian Räithel, Dominik Bock, Maxim Banaskiewicz, Gramoz Kurtaj, Marc-Philipp Zimmermann, Andis Shala und Yves Brinkmann. „Es war ein guter Test für uns“,

sagte Trainer Andreas Zimmermann nach der Partie. „Alle haben Vollgas gegeben und das umgesetzt, was ich von ihnen erwartet habe. Das gilt insbesondere für die U 19-Spieler.“

Spannung: In der Halbzeitpause des heutigen Regionalliga-Heimspiels gegen den FSV Zwickau wird das Viertelfinale des Thüringenpokals ausgelost. Der FC Carl Zeiss ist als einzige Jenaer Mannschaft noch im Lostopf vertreten, nachdem Titelverteidiger SV Schott durch ein 0:1 beim SV Wacker Bad Salzungen im Achtelfinale die Segel streichen musste.

MANNSCHAFTSFOTO DES FC CARL ZEISS JENA, RL NORDOST, SAISON 2013/2014



Oben von links: Tino Schmidt, Hendrik Matschiner, Maxim Banaskiewicz, Yves Brinkmann, Filip Krstic, Marco Riemer, Marc-Philipp Zimmermann, Sebastian Fries, Marc Andris

Mitte von links: Marco Kämpfe (Co-Trainer), Andreas Zimmermann (Chef-Trainer), Sören Eismann, Gramoz Kurtaj, Andis Shala, Justin Gerlach, Junior Torunarigha, Marius Grösch, Uwe Dern (Mannschaftsleiter), Thomas Kyak (Physiotherapeut), Roy Stapelfeld (Geschäftsführer), Rainer Zipfel (Präsident)

Vorn von links: Marcel Schlosser, Florian Giebel, Jacob Pieles, Tino Berbig, Stefan Schmidt, Niklas Wollert, Matthias Peßolat, Tom Geißler

Foto: Poser



Wer weiter denkt kauft näher ein.

Agrargenossenschaft Bucha eG

Die Agrargenossenschaft Bucha eG, unmittelbar vor den Toren von Jena gelegen, ist eines der vielzweigigen, landwirtschaftlichen Unternehmen seiner Art.

Wir wirtschaften auf einer Fläche von 1.750 ha Land, in den Gemeinden Bucha, Schorba (Autobahnanschluss A4) und Milda. Unsere Direktvermarktung von Fleisch- und Wurstwaren basiert auf landwirtschaftlicher Urproduktion: Das heißt, dass wir unsere Schweine und Rinder mit überwiegend selbst erzeugten Futter großziehen und sie dann in unserer Fleischerei veredeln.

Wir vermarkten unsere Qualitätsprodukte in zahlreichen Verkaufsfilialen, Verkaufsfahrzeugen und zunehmend über unsere Internetpräsenz: www.agrar-bucha.de.

Berühmt ist unsere Agrargenossenschaft besonders für ihre Thüringer Bratwurst. Die buchstäbliche Spitzenqualität unserer Thüringer Fleisch- und Wurstwaren dokumentieren zahlreiche Auszeichnungen.

Dank unseres Partyservice können wir auch kulinarische Leckerbissen nicht nur aus der Thüringer Küche servieren.

In unserem Geflügelhof halten wir Legehennen in Freiland- und Bodenhaltung. Die von uns aufgezogenen Gänse und Enten erfreuen sich als Weihnachtsbraten zunehmender Beliebtheit.

Agrargenossenschaft Bucha eG
Dorfstr. 1A
07751 Bucha
Telefon: 03641 28420
Telefax: 03641 284226
info@agrar-bucha.de
www.agrar-bucha.de





Eine reizvolle Aufgabe

Heute im Interview: Marc-Philipp Zimmermann (23, Angriff)

Blau Couch – unter dieser Rubrik gibt es im Stadionmagazin „Anpfiff“ Interviews mit persönlicher Note. Diesmal traf sich Andreas Trautmann mit Stürmer Marc-Philipp Zimmermann, der am 22. März 1990 in Spremberg das Licht der Welt erblickte und vor Saisonbeginn vom VFC Plauen nach Jena gewechselt ist.

Du bist in der Sommerpause nach Jena gekommen. Hast Du Dich mittlerweile eingelebt?

Ja, alles bestens! Jena ist eine tolle und lebendige Stadt, in der man sich wirklich wohlfühlen kann. Und nun, wo ich inzwischen auch eine wirklich schöne Wohnung gefunden habe, kann ich wirklich behaupten, dass ich mich eingelebt habe.



Na dann mal herzlichen Glückwunsch! Guten und gleichzeitig bezahlbaren Wohnraum zu finden, fühlt sich in Jena in etwa so an, wie im Derby trotz Unterzahl in der Nachspielzeit den Siegtreffer zu schießen...

Davon hatte ich schon gehört – und ich habe es dann auch selbst erleben dürfen. Ich habe mir verschiedene Wohnungen angeschaut. Der absolute Hit war eine Ein-Zimmer-Wohnung für 500 Euro. Aber das wäre wirklich nur eine Notlösung gewesen, wenn ich hier gar nicht weiter fündig geworden wäre. Aber zum Glück klappte es ja dann in Ammerbach. Wobei sich auf meine Wohnung acht andere Kandidaten beworben haben. Aber offenbar habe ich einen charmanten Eindruck hinterlassen...

Jedenfalls hat man sich bei der Vergabe-Entscheidung nicht an Deinen Tattoos gestört!

Sie sind ja auch eher ein Ausdruck dessen, dass ich ein Familienmensch bin. Neben einem Tattoo mit einem Spruch auf Hebräisch, der mir privat sehr Wichtiges ausdrückt, trage ich zum Beispiel auch die Initialen meiner Großeltern sowie den Namen meines Vaters in chinesischen Schriftzeichen immer bei mir.

Das klingt ja fast so, als hättest Du nicht nur einen großen Familiensinn, sondern auch eine ausgeprägte Leidenschaft für verschiedene Sprachen!

Ich hatte zwar Französisch in der Schule, aber viel ist davon nicht übrig geblieben. Also: Sprachen gehören nicht gerade zu meinen Hobbys. Mir ist meine Familie wichtig. Und wenn es einmal eineinhalb freie Tage gibt, dann nutze ich diese, um bei meiner Familie in Weißwasser zu sein. Wenn es passt, schaue ich dann auch gern einmal beim Eishockey bei den Lausitzer Füchsen oder in Cottbus beim Fußball vorbei.

Beim FC Energie hast Du sicherlich auch Deine bislang prägendste Zeit als Fußballer erlebt!

Eindeutig. Ich habe dort acht Jahre gespielt, bin auf das Internat gegangen und habe dort das Fußballspielen erlernt – übrigens gemeinsam mit Nils Miatke, der ja auch hier in Jena gespielt hat. Da ist es doch vollkommen normal, dass man da auch noch daran hängt.



Für Höchstleistungen in Sport und Alltag.

Weltweit vertrauen Spitzensportler auf die ausgezeichnete Qualität unserer Produkte „Made in Germany“.

Seit dieser Saison sind wir offizieller FCC-Partner und arbeiten eng mit der medizinischen Abteilung des Vereins zusammen. Die Profis nutzen z. B. aktiv Kompressionsstrümpfe für lange Reisen oder um die Regeneration zu fördern.

Worauf die Spieler des FC Carl Zeiss Jena zählen, darauf muss im Alltag niemand verzichten – Bauerfeind-Produkte sind z. B. bei unserem Qualitätspartner REHA aktiv 2000 erhältlich.



GenuTrain®



VenoTrain® business



TRIactive® run

REHA
aktiv 2000

REHA aktiv 2000 GmbH · Sanitätshaus im Postcarré
Engelplatz 8 · 07743 Jena
info@reha-aktiv2000.de · www.reha-aktiv2000.de

Etwas anzuhängen scheint Dir auch die tolle Bilanz in der vorigen Saison beim VFC Plauen, für den Du zwölfmal getroffen hast und Zweiter in der Regionalliga-Torjägerliste wurdest. Nun erwarten manche, dass Du beim spielstärkeren FC Carl Zeiss noch mehr Tore schießen müsstest. Was entgegnest Du denen?

Man kann die beiden Spielweisen überhaupt nicht miteinander vergleichen. In Plauen ist immer aus einer defensiven Grundordnung heraus gespielt und auf Konter gelauert worden. Angegriffen wurde erst an der Mittellinie oder sogar noch tiefer. Hier in Jena müssen und wollen wir das Spiel machen, wollen agieren. Deshalb stören wir früh und stehen viel höher.

Kann man sagen, dass das Spiel beim VFC Plauen auf Dich zugeschnitten war? „Langer

Hafer“ auf Marc-Philipp Zimmermann, und der rennt und rennt und trifft und trifft?

Ganz so kann man das nicht sagen, da es in Plauen drei, vier schnelle Spieler und nicht nur mich allein gab. Es wurde einfach anders gespielt, andere Dinge von mir erwartet.

Könntest Du dennoch verstehen, wenn Dich jemand hier in Jena an Deinen Toren misst, die Du in der Vorsaison für Plauen erzielt hast?

Absolut, denn das mache ich schließlich auch. Als ich zum FCC kam, habe ich mir vorgenommen, zehn Tore zu machen. Und mit etwas mehr Glück hätten jetzt sicher schon drei, vier Kisten auf meinem Konto sein müssen.

Ich denke da nur an das wegen Abseits nicht gegebene Tor im Heimspiel vor zwei Wochen



**Wir lieben
Thüringen.
Wir lieben
Musik.**

**antenne
THÜRINGEN**

Karriereberatungsbüro Jena
03 65 / 5 52 04 90



Bundeswehr
Wir. Dienen. Deutschland.

Herausforderung.

»» www.bundeswehr-karriere.de

gegen den 1. FC Lokomotive Leipzig, das der FC Carl Zeiss letztlich mit 2:1 gewonnen hat!

Ja, das war natürlich sehr ärgerlich. Aber was will man machen, wenn der Schiedsrichter entscheidet, dass das Tor nicht gegeben wird? Es hilft halt nur, dran zu bleiben, Gas zu geben und weiter hart zu arbeiten. Irgendwann wird das dann auch belohnt – und die Tore fallen.

Zu Beginn der Saison war oft davon die Rede, dass jeder Spieler, der neu nach Jena gekommen ist, genau wisse, worum es geht und dass Druck hinsichtlich des angepeilten Aufstiegs deshalb auch kein Thema wäre. Was ist in Jena anders, wenn Du auf den Rasen läufst?

Es ist ja nicht so, dass es in Plauen nun gar keinen Druck gab. Auch dort gab es Spiele vor 2.000 oder 2.500 Zuschauern. Aber die

Erwartungshaltung war dort in Plauen natürlich eine andere als hier in Jena. Da genügte eine kämpferische Leistung völlig aus, um das Publikum zufriedenzustellen. Ich weiß, dass hier in Jena auch Kampf und Einsatz gefordert werden – mit Recht! Denn das sind Grundtugenden des Fußballs. Aber man will auch, dass wir Fußball spielen, und das natürlich erfolgreich. Das macht die Aufgabe in Jena deutlich anspruchsvoller, aber eben auch so reizvoll.

Trainer Andreas Zimmermann hat bei seinem Amtsantritt die Marschroute ausgegeben, bis Weihnachten „wie die Eichhörnchen“ Punkte zu sammeln und erst in der Winterpause wieder auf die Tabelle zu schauen. Ich gebe offen zu, dass ich zwischenzeitlich schon mehrmals wieder auf das Tableau geschaut habe...

Bei uns ist der Fußball zu Hause.



FERNSEHEN

Live-Streams und Sport im Osten-WebT@lk
www.mdr.de/sport

powered by Ford EcoBoost

Bild am Sonntag (9/12)

„Der Motor ist die kleinste, größte Revolution.“

FORD FOCUS TURNIER mit EcoBoost-Motor.
Einer der sparsamsten Benziner seiner Klasse.

FORD FOCUS TURNIER EcoBoost Edition

1,0 l EcoBoost-Motor, Klimaanlage, Audiosystem CD, MP3-fähig, mit USB-Schnittstelle und Audio Fernbedienung, Antiblockier-Bremssystem (ABS) mit elektronischer Bremskraftverteilung (EBD), Elektronisches Sicherheits- und Stabilitätsprogramm (ESP) mit Traktionskontrolle (TCS), Fensterheber vorn, elektrisch

Bei uns für

€ **14.990,-**¹

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007: Ford Focus Turnier: 5,9 (innerorts), 4,2 (außerorts), 4,8 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 112 g/km (kombiniert).

 **REICHSTEIN
& OPITZ**

Amsterdamer Str. 1
07747 Jena-Lobeda
Tel.: 03641/3759-0
Fax: 03641/375917
www.reichstein-opitz.de

Alzendorfer Str. 10
99510 Apolda
Tel.: 03644/5045-0
Fax: 03644/5045-31
www.reichstein-opitz.de

Beulwitzer Str. 9-11
07318 Saalfeld
Tel.: 03671/54920-0
Fax: 03671/54920-90
www.reichstein-opitz.de

¹Privatkunden-Angebot gilt für einen Ford Focus Ambiente, Turnier, 1,0 l EcoBoost-Motor, 74 kW (100 PS), inkl. Cool & Sound-Paket



Klar, das mache ich natürlich auch. Aber wir wissen ja alle, wie es gemeint ist. Und nur so ist es auch richtig. Wir konzentrieren uns auf uns, auf unser Spiel, auf den nächsten Gegner und auf die jeweils kommende Aufgabe.

Hand aufs Herz: Hattest Du vor Saisonbeginn Vereine wie den Berliner AK 07 oder die TSG Neustrelitz auf dem Zettel, wenn Du über die Aufstiegsanwärter nachgedacht hast?

Ich muss gestehen, dass ich speziell Neustrelitz in diesem Jahr nicht so stark eingeschätzt

habe wie in der vorigen Saison. Das musste ich aber schnell korrigieren – und es begann ja im Prinzip schon mit unserem Unentschieden am ersten Spieltag in Neustrelitz, das man vielleicht erst jetzt so richtig einordnen kann.

Heute geht es gegen den FSV Zwickau. Was erwartest Du für ein Spiel?

Ich bin sicher, dass die Zwickauer – vor allem diejenigen, die einst in Jena gespielt haben – hoch motiviert sein werden. Aber unabhängig davon sind sie einfach eine gute und spielstarke Mannschaft. Wir wollen unser Spiel durchziehen und das umsetzen, was der Trainer von uns verlangt. Wir wollen dieses Spiel gewinnen und der hoffentlich großen Kulisse auch fußballerisch etwas anbieten. Wir haben uns als Mannschaft gefunden. Jeder weiß, worauf es ankommt. Wir freuen uns auf dieses Spiel!

Bildung, die passt!

Aus- und Weiterbildung für Firmen und Privatpersonen



Internationale Ausbildungsprogramme – Europakorrespondent/in
Ausbildung im sozialen Bereich – Erzieher/in und Sozialassistent/in
SAP-Kurse

Prüfungszentrum für: Englisch, Spanisch, Französisch und Deutsch

Euro-Schulen Erfurt

Juri-Gagarin-Ring 90 · 99084 Erfurt
info@es.erfurt.eso.de · 0361 6461090
www.eso.de/erfurt

Mitglied der Euro-Schulen-Organisation



UNSERE MANNSCHAFT



1

Stefan Schmidt

Torwart / geb.: 08.03.1989



2

Florian Giebel

Abwehr / geb.: 16.06.1994



3

Filip Krstic

Abwehr / geb.: 24.09.1988



4

Marc Andris

Mittelfeld / geb.: 15.03.1994



5

Marius Grösch

Abwehr / geb.: 07.03.1994



7

Andis Shala

Angriff / geb.: 15.11.1988



8

Matthias Peßolat

Abwehr / geb.: 26.03.1985



11

Tino Schmidt

Mittelfeld / geb.: 02.10.1993



12

Niklas Wollert

Torwart / geb.: 18.12.1994



13

Hendrik Matschiner

Abwehr / geb.: 12.03.1994



15

Marco Riemer

Abwehr / geb.: 24.02.1988



16

Yves Brinkmann

Mittelfeld / geb.: 10.07.1992

UNSERE MANNSCHAFT



17

M.-P. Zimmermann

Angriff / geb.: 22.03.1990



19

Tom Geißler

Mittelfeld / geb.: 12.09.1983



20

Marcel Schlosser

Mittelfeld / geb.: 08.08.1987



22

Gramoz Kurtaj

Mittelfeld / geb.: 30.04.1991



23

Junior Torunarigha

Angriff / geb.: 18.04.1990



24

Justin Gerlach

Abwehr / geb.: 02.02.1990



25

Jacob Pieleš

Torwart / geb.: 17.09.1994



26

Sebastian Fries

Angriff / geb.: 24.01.1993



27

M. Banaskiewicz

Angriff / geb.: 17.06.1992



28

Sören Eismann

Abwehr / geb.: 28.06.1988



30

Tino Berbig

Torwart / geb.: 07.10.1980





Trainer: Torsten Ziegner (geboren am 9. November 1977 in Neuhaus am Rennweg)
früher unter anderem Spieler bei: FC Carl Zeiss Jena, FSV Zwickau, FC Rot-Weiß Erfurt, Stuttgarter Kickers, 1. FSV Mainz 05 // Cheftrainer beim FSV Zwickau seit 1. Juli 2012

FSV Zwickau



Tor

21

Marian Unger

26

Norman Wohlfeld

Abwehr

2

Bene Brecht

4

Robert Paul

5

Mike Baumann

6

Christoph Göbel

17

Benjamin Fuß

20

Marcel Trehkopf

Mittelfeld

7

Sebastian Doro

8

Manuel Stiefel

11

Maxim Romanovski

13

Marco Wölfel

18

Florian Eggert

19

Davy Frick

23

Tobias Fugmann

24

Carsten Weis

25

Philipp Röhr

Angriff

9

Steffen Kellig

10

Martin Ullmann

14

Karsten Wernecke

31

Nicolas Hebisch



Trainer: Andreas Zimmermann
Co-Trainer: Marco Kämpfe
Torwarttrainer: Daniel Kraus

Mannschaftsleiter: Uwe Dern
Mannschaftsarzt: Dr. Steffen Hain
Physiotherapeut: Thomas Kyak

FC Carl Zeiss Jena



Trainer:
Andreas
Zimmermann

Tor

1	Stefan Schmidt				
12	Niklas Wollert	25	Jacob Pieleš	30	Tino Berbig

Abwehr

2	Florian Giebel	3	Filip Krstić	5	Marius Grösch
8	Matthias Peßolat	13	Hendrik Matschiner	15	Marco Riemer
24	Justin Gerlach	28	Sören Eismann		

Mittelfeld

4	Marc Andris	11	Tino Schmidt	16	Yves Brinkmann
19	Tom Geißler	20	Marcel Schlosser	22	Gramoz Kurtaj

Angriff

7	Andis Shala	17	M.-P. Zimmermann	23	Junior Torunarigha
26	Sebastian Fries	27	Maxim Banaskiewicz		

NACHGERECHNET

TABELLE DER REGIONALLIGA NORDOST NACH DEM 9. SPIELTAG, SAISON 2013/14

Platzierung / Mannschaft	Spiele	Siege	Remis	Niederlagen	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte	Stand nach dem Spiel
1. Berliner AK 07	9	7	2	0	23:5	18	23	
2. TSG Neustrelitz	9	7	1	1	18:6	12	22	
3. 1. FC Union Berlin II	9	5	3	1	22:13	9	18	
4. FC Carl Zeiss Jena	9	5	3	1	17:9	8	18	
5. 1. FC Magdeburg	9	5	1	3	19:12	7	16	
6. Germania Halberstadt	9	5	1	3	15:17	-2	16	
7. SV Babelsberg 03	9	4	1	4	13:12	1	13	
8. FSV Zwickau	9	4	0	5	15:20	-5	12	
9. VFC Plauen	9	3	3	3	14:19	-5	12	
10. FSV Optik Rathenow	9	3	2	4	9:12	-3	11	
11. FC Viktoria Berlin	9	1	6	2	8:10	-2	9	
12. VfB Auerbach	9	2	3	4	9:17	-8	9	
13. Wacker Nordhausen	9	2	1	6	10:14	-4	7	
14. ZFC Meuselwitz	9	2	0	7	7:19	-9	6	
15. Hertha BSC II	9	1	2	6	8:17	-9	5	
16. 1. FC Lok Leipzig	9	1	1	7	8:16	-8	4	

Zusammen den Ball ins Rollen bringen

DRUCKHAUS
GERA



Druckhaus Gera GmbH
Jacob-A.-Morand-Straße 16 · 07552 Gera
Telefon: 03 65/7 37 52-0 · Telefax: 03 65/7 10 65 20

Geschäftsstelle Erfurt/Weimar
Friedrich-List-Straße 36 · 99096 Erfurt
Telefon: 03 61/5 98 32-0 · Telefax: 03 61/5 98 32 17

Internet: www.druckhaus-gera.de

Gelbe Seiten



<http://service.gelbeseiten.de/secretbarbq>

Hier spielt Erfolg die Hauptrolle!

Jetzt QR-Code scannen und anschauen,
wie Werbung in Gelbe Seiten wirkt.

Als Buch, im Web, als App.



Keller Verlag

Ihr Gelbe Seiten Verlag



EAST | print

prints for everywhere

**Folien
Planen & Fahnen
Schilder & Banden
Montagen
Fahrzeugbeschriftungen
u.v.m.**

www.eastprint.de

DIGITALDRUCK

Ihr Werbepartner für Jena!

Spenerstraße 35 · 01309 Dresden · 0351 44 03 516



SPIELERSTATISTIK DES FC CARL ZEISS JENA IN DER REGIONALLIGA NORDOST

		Anzahl Spiele	Durchgespielt	Nettospielzeit	Auswechslungen	Einwechslungen	Gelbe Karten	Gelb-Rote Karten	Rote Karten	Punktspieltore	Torvorlagen
1.	Marco Riemer	9	9	810	0	0	1	0	0	1	1
2.	Justin Gerlach	9	9	810	0	0	0	0	0	1	0
3.	Filip Krstic	9	9	810	0	0	3	0	0	1	0
4.	Tino Berbig	9	9	810	0	0	1	0	0	0	0
5.	Marcel Schlosser	9	4	757	5	0	0	0	0	3	5
6.	Tino Schmidt	9	5	713	4	0	0	0	0	3	1
7.	Gramoz Kurtaj	9	4	643	3	2	2	0	0	1	2
8.	Andis Shala	9	4	592	3	2	3	0	0	2	2
9.	Matthias Peßolat	8	7	710	0	0	3	1	0	2	0
10.	Tom Geißler	7	3	516	3	1	1	0	0	0	0
11.	M.-P. Zimmermann	7	0	471	7	0	1	0	0	1	0
12.	Sören Eismann	5	3	431	2	0	4	0	0	0	0
13.	Marius Grösch	5	4	365	0	1	0	0	0	1	0
14.	Sebastian Fries	5	1	131	0	4	0	0	0	0	0
15.	Yves Brinkmann	5	0	114	0	5	0	0	0	1	0
16.	Junior Torunarigha	5	0	100	0	5	0	1	0	1	0
17.	Maxim Banaskiewicz	4	0	103	0	4	1	0	0	0	0
18.	Marc Andris	3	0	40	0	3	1	0	0	0	0

SPIELPLAN

<p>1. Spieltag // 2. bis 4. August 2013</p> <p>Hertha BSC II – VfB Auerbach 1:1 FC Viktoria Berlin – Berliner AK 07 1:1 Wacker Nordhausen – Germ. Halberstadt 3:1 VFC Plauen – 1. FC Union Berlin II 2:4 TSG Neustrelitz – FC Carl Zeiss Jena 1:1 SV Babelsberg 03 – 1. FC Lok Leipzig 1:0 ZFC Meuselwitz – FSV Optik Rathenow 0:1 1. FC Magdeburg – FSV Zwickau 6:0</p>	<p>6. Spieltag // 13. bis 15. September 2013</p> <p>FC Carl Zeiss Jena – Hertha BSC II 2:0 1. FC Union Berlin II – SV Babelsberg 03 1:1 Germania Halberstadt – 1. FC Lok Leipzig 1:0 Berliner AK 07 – VfB Auerbach 1:1 FSV Zwickau – ZFC Meuselwitz 1:0 VFC Plauen – FSV Wacker Nordhausen 1:0 TSG Neustrelitz – FC Viktoria Berlin 2:0 FSV Optik Rathenow – 1. FC Magdeburg 1:2</p>
<p>2. Spieltag // 9. bis 11. August 2013</p> <p>FC Carl Zeiss Jena – VFC Plauen 4:2 1. FC Union Berlin II – Wacker Nordhausen 3:1 Germania Halberstadt – FC Viktoria Berlin 2:2 Berliner AK 07 – 1. FC Magdeburg 3:1 FSV Zwickau – Hertha BSC II 5:3 VfB Auerbach – SV Babelsberg 03 0:3 1. FC Lok Leipzig – ZFC Meuselwitz 1:3 FSV Optik Rathenow – TSG Neustrelitz 1:0</p>	<p>7. Spieltag // 20. bis 22. September 2013</p> <p>ZFC Meuselwitz – Wacker Nordhausen 1:0 Hertha BSC II – FSV Optik Rathenow 2:1 1. FC Magdeburg – TSG Neustrelitz 1:2 FC Viktoria Berlin – VFC Plauen 1:1 FSV Zwickau – Berliner AK 07 0:2 VfB Auerbach – Germania Halberstadt 1:2 1. FC Lok Leipzig – 1. FC Union Berlin II 0:2 SV Babelsberg 03 – FC Carl Zeiss Jena 0:1</p>
<p>3. Spieltag // 16. bis 18. August 2013</p> <p>ZFC Meuselwitz – TSG Neustrelitz 1:3 Hertha BSC II – Berliner AK 07 0:3 1. FC Magdeburg – Germania Halberstadt 3:1 FC Viktoria Berlin – 1. FC Union Berlin II 1:1 Wacker Nordhausen – FC Carl Zeiss Jena 2:2 VFC Plauen – FSV Optik Rathenow 1:1 1. FC Lok Leipzig – VfB Auerbach 1:1 SV Babelsberg 03 – FSV Zwickau 2:1</p>	<p>8. Spieltag // 27. bis 29. September 2013</p> <p>FC Carl Zeiss Jena – 1. FC Lok Leipzig 2:1 1. FC Union Berlin II – VfB Auerbach 4:1 Germania Halberstadt – FSV Zwickau 2:1 Berliner AK 07 – ZFC Meuselwitz 3:0 Wacker Nordhausen – Viktoria Berlin 2:1 VFC Plauen – 1. FC Magdeburg 2:2 TSG Neustrelitz – Hertha BSC II 1:0 Optik Rathenow – SV Babelsberg 03 0:2</p>
<p>4. Spieltag // 23. bis 25. August 2013</p> <p>FC Carl Zeiss Jena – FC Viktoria Berlin 1:1 1. FC Union Berlin II – 1. FC Magdeburg 3:1 Germania Halberstadt – Hertha BSC II 1:0 Berliner AK 07 – SV Babelsberg 03 3:1 FSV Zwickau – 1. FC Lok Leipzig 2:1 VfB Auerbach – ZFC Meuselwitz 3:1 TSG Neustrelitz – VFC Plauen 5:0 Optik Rathenow – Wacker Nordhausen 2:1</p>	<p>9. Spieltag // 4. bis 6. Oktober 2013</p> <p>ZFC Meuselwitz – FC Viktoria Berlin 0:1 Hertha BSC II – VFC Plauen 1:2 1. FC Magdeburg – Wacker Nordhausen 1:0 Berliner AK 07 – Germania Halberstadt 5:1 FSV Zwickau – 1. FC Union Berlin II 5:3 VfB Auerbach – FC Carl Zeiss Jena 0:4 1. FC Lok Leipzig – FSV Optik Rathenow 4:2 SV Babelsberg 03 – TSG Neustrelitz 1:2</p>
<p>5. Spieltag // 30. August bis 1. September 2013</p> <p>ZFC Meuselwitz – VFC Plauen 1:3 Hertha BSC II – 1. FC Union Berlin II 1:1 1. FC Magdeburg – FC Carl Zeiss Jena 2:0 FC Viktoria Berlin – FSV Optik Rathenow 0:0 FSV Wacker Nordhausen – TSG Neustrelitz 1:2 VfB Auerbach – FSV Zwickau 1:0 1. FC Lok Leipzig – Berliner AK 07 0:2 SV Babelsberg 03 – Germania Halberstadt 2:4</p>	<p>10. Spieltag // 13. bis 20. Oktober 2013</p> <p>FC Carl Zeiss Jena – FSV Zwickau 1. FC Union Berlin II – Berliner AK 07 Germania Halberstadt – ZFC Meuselwitz FC Viktoria Berlin – 1. FC Magdeburg FSV Wacker Nordhausen – Hertha BSC II VFC Plauen – SV Babelsberg 03 TSG Neustrelitz – 1. FC Lok Leipzig FSV Optik Rathenow – VfB Auerbach</p>

SPIELPLAN DES FC CARL ZEISS JENA FÜR DIE HINRUNDE DER SAISON 2013/2014

1. Spieltag / Mittwoch, 7. August, 18.30 Uhr TSG Neustrelitz – FC Carl Zeiss 1:1	6. Spieltag / Samstag, 14. September, 13.30 Uhr FC Carl Zeiss Jena – Hertha BSC II 2:0	11. Spieltag / Samstag, 26. Oktober, 13.30 Uhr Berliner AK 07 – FC Carl Zeiss Jena
2. Spieltag / Sonntag, 11. August, 13.30 Uhr FC Carl Zeiss Jena – VfC Plauen 4:2	7. Spieltag / Sonntag, 22. September, 13.30 Uhr SV Babelsberg 03 – FC Carl Zeiss 0:1	12. Spieltag / Sonntag, 3. November, 13.30 Uhr FC Carl Zeiss Jena – G. Halberstadt
3. Spieltag / Sonntag, 18. August, 13.30 Uhr W. Nordhausen – FC Carl Zeiss 2:2	8. Spieltag / Sonntag, 29. September, 13.30 Uhr FC Carl Zeiss – 1. FC Lok Leipzig 2:1	13. Spieltag / Sonntag, 10. November, 13.30 Uhr Union Berlin II – FC Carl Zeiss Jena
4. Spieltag / Samstag, 24. August, 13.30 Uhr FC Carl Zeiss – Viktoria Berlin 1:1	9. Spieltag / Sonntag, 6. Oktober, 13.30 Uhr VfB Auerbach – FC Carl Zeiss 0:4	14. Spieltag / Samstag, 23. November, 13.30 Uhr ZFC Meuselwitz – FC Carl Zeiss Jena
5. Spieltag / Sonntag, 1. September, 14.00 Uhr 1. FC Magdeburg – FC Carl Zeiss 2:0	10. Spieltag / Sonntag, 13. Oktober, 13.30 Uhr FC Carl Zeiss Jena – FSV Zwickau	14. Spieltag / Sonntag, 1. Dezember, 13.30 Uhr FC Carl Zeiss Jena – Optik Rathenow

VEREINSGREMIEN



Präsidium



Rainer Zipfel,
Präsident



Jörg Rosenberger,
Vizepräsident



Thomas Förster,
Schatzmeister



Andreas Wiese



Stefan Treitl

Aufsichtsrat



Dr. Reinhardt Töpel,
Vorsitzender



Tom Hilliger
stellvertr. Vorsitzender



Dr. Hermann Kraft

Ehrenrat des FC Carl Zeiss Jena:
Heinz-Uwe Stelzer (Vorsitzender)
Dr. Horst Schlensoig
Matthias Barz
Charalambos Dimopoulos

Aufsichtsrat



Mike Ukena



Günther Poschinger



Klaus Berka

Disziplinarkommission:
Peter Voß (Vorsitzender)
Wahlausschuss: Christa Jatho,
Thomas Petzold, Uwe Barth,
Uwe Dern, Heinz Künnert

KONTAKT



Geschäftsstelle

FC Carl Zeiss Jena Fußball
Spielbetriebs GmbH & FC Carl
Zeiss Jena e.V., Oberaue 3
07745 Jena, Telefon: (03641)
765100, Fax: (03641) 765110
info@fc-carlzeiss-jena.de

Postanschrift

Postfach 100 522
07705 Jena

ÖFFNUNGSZEITEN



Geschäftsstelle

Montag bis Donnerstag von
9 bis 12 und 14 bis 16 Uhr,
Freitag von 9 bis 12 Uhr
Ticketcenter im Stadion
Donnerstags und freitags (10
bis 19 Uhr) + Heimspieltage.
Tel: (03641) 765128, Fax:
(03641) 765110, E-Mail:
ticket@fc-carlzeiss-jena.de

INTERNET



Offizielle Homepage

Die Vereinsseite ist unter
www.fc-carlzeiss-jena.de
abrufbar. Es gibt eine Face-
book-Page ([www.facebook.
com/fccarlzeissjena.1903](https://www.facebook.com/fccarlzeissjena.1903)).

Fußballschule

Die Fußballschule des FC Carl
Zeiss Jena erreicht man unter
www.ferienfussballspass.de.

Preisvorteil für
TA/OTZ/TLZ Abonnementen.

[FCC Wiki] - <https://wiki.fcc-supporters.org>

TA OTZ TLZ Thüringen
AKADEMIE

Mehr Wissen. Mehr Genießen. Mehr Erleben.

Trainieren Sie mit Nils Schumann

Tempotraining für Ambitionierte

Samstag, 01.03.2014, 10-13 Uhr, Erfurt



Ein Intervalltraining wie bei den Profis – das können Sie in diesem Workshop zusammen mit Nils Schumann entwickeln. Intervallzahl, Streckenlänge und Pausen planen Sie gemeinsam im Vorgespräch. Ein einführender Theorieteil vermittelt Ihnen alles, was Sie über Trainingsplanung und -umsetzung wissen müssen. Danach absolvieren Sie gemeinsam mit dem Olympiasieger Ihr individuelles Intervalltraining – Einlaufen, Stretching, Lauf-ABC, Steigerungsläufe, Intervalle und Cool Down. Nehmen Sie Ihre persönliche Trainingseinheit mit nach Hause!

Preis

49,00 € pro Person
44,00 € pro Person (TA / OTZ / TLZ Abovorteilspreis)

Jetzt informieren und buchen:

- ☎ 03 61 - 22 75 22 7
- www.thueringen-akademie.de
- TA/OTZ/TLZ-Pressehäuser / Service-Center
- Service-Partner

Weitere Angebote finden Sie unter
www.thueringen-akademie.de



Arbeitssieg in Siemerode

Durch ein 2:0 am Tag der Deutschen Einheit hat Jena das Viertelfinale erreicht

Ohne größeren Glanz, aber am Ende dennoch ungefährdet hat der FC Carl Zeiss das Achtelfinale des Thüringenpokals beim Landesklasse-Vertreter SV Grün-Weiß Siemerode mit 2:0 für sich entschieden. Vor der grandiosen Kulisse von knapp 1.500 Zuschauern – darunter etwa 200 Jenaer Fans – traf Maxim Banaskiewicz in der 29. Minute zur Führung. Dennoch musste Trainer Andreas Zimmermann in der Pause deutliche Worte finden, um seine Mannschaft zu einer souveräneren Spielweise zu bewegen. Zudem wurde nach 55 Minuten zweimal ausge-

wechselt – und danach kehrte mehr Struktur in die Aktionen ein. Den Deckel auf den Topf setzte Andis Shala mit dem 2:0 in der 78. Minute.

uli

SV GW Siemerode – FC Carl Zeiss Jena 0:2

Jena: S. Schmidt – Fries, Eismann, Grösch, Riemer – Schlosser, Andris (55. Peßolat), Kurtaj (55. Geißler), Brinkmann – Banaskiewicz, Torunarigha (74. Shala)

Schiedsrichter: Honnef (Gotha)

Zuschauer: 1.485

Tore: 0:1 Banaskiewicz (29.), 0:2 Shala (78.)



„2018 in der Nationalmannschaft spielen.“

Jeder hat ein Ziel.

Die GlücksSpirale unterstützt den Spitzen- und Breitensport bislang mit mehr als 660 Millionen Euro.

Die Rentenlotterie, die Gutes tut.

Maximaler Verlust sind der Spieleinsatz und die Bearbeitungsgebühr.

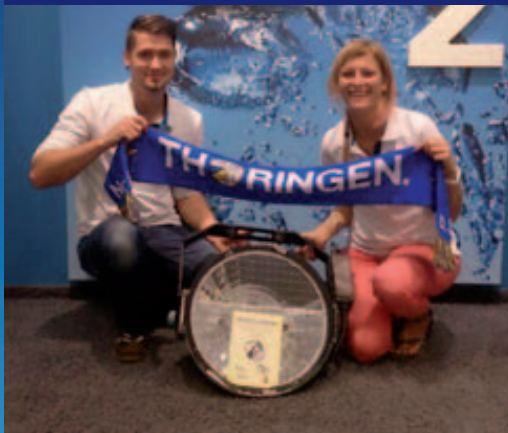
Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.
BZgA-Beratungstelefon Glücksspielsucht: 0800 137 27 00
Infos unter spielen-mit-verantwortung.de · lotto-thueringen.de



CAN WIN

Sonderaktionen und Rabatte für Fans
...einfach Mitgliedsausweis oder Eintrittskarte vorlegen

Gewinne ein FCC Flutlicht



Sende eine SMS mit dem Wort "**Flutlicht**" an 0176 70 1463 71.*

Einsendeschluss 31.10.13.

*Kosten für eine SMS 19 Cent. Genaure Informationen direkt beim Mobilfunkanbieter.



Exklusiv in den
FCC Fan o2 Shops

O₂ Goethe - Galerie
Holzmarktpassage

Einstimmung auf die WM

A-Junior Ante Prskalo testete mit der kroatischen U 17-Auswahl in China

Ante Prskalo, Verteidiger aus dem A-Junioren-Bundesligateam des FC Carl Zeiss, weilte mit der kroatischen Nationalmannschaft vom 22. bis 30. September zu einer Länderspielreise in China. Die kroatische Auswahl nutzte die Teilnahme am „Beijing-Hyundai-Cup“ als Vorbereitung auf die vom 17. Oktober bis 8. November in den Vereinigten Arabischen Emiraten stattfindende FIFA-U 17-Weltmeisterschaft.

Pokal: Am gestrigen Samstag hat in Duisburg der U 18-Länderpokal begonnen. Für das DFB-Sichtungsturnier, das bis zum 17. Oktober dauert, nominierte der Thüringer Landestrainer Rüdiger Schnuphase mit Ante Prskalo, Stefan Schmidt, Tom Eichberger, Luca Bürger, Mor-

ten Timm, Wladimir Babaew, Johannes Pieles, Dusan Crnomut, Max Schlegel, Marwin Weigt und Norman Quint gleich elf Jenaer Spieler.

Übersicht: Die Jenaer B-Junioren belegen in der Verbandsliga nach fünf Spieltagen mit elf Punkten den vierten Tabellenplatz. In der gleichen Spielklasse liegen die C-Junioren des FC Carl Zeiss – punktgleich mit Spitzenreiter FC Rot-Weiß Erfurt – auf dem zweiten Rang. In der D-Junioren-Vereinsliga stehen die Jenaer mit zwölf Zählern und 49:0 Toren unangefochten an der Tabellenspitze. Auch die Jenaer E-Junioren sind in ihrer Verbandsliga mit zwölf Punkten und 42:1 Toren aktuell die Nummer eins.

hjb



Die B-Junioren des FC Carl Zeiss (siehe Mannschaftsfoto) haben am vergangenen Samstag durch ein 2:1 beim FC St. Pauli ihren zweiten Saisonsieg in der Bundesliga-Staffel Nord/Nordost eingefahren. Die A-Junioren gewannen ebenfalls bei den Kiez-Kickern und setzten sich mit 1:0 durch. In der Oberliga steht der FC Carl Zeiss II dank des 3:0-Erfolges bei der SG Union Sandersdorf nach acht Spieltagen auf Tabellenplatz drei. Foto: Poser



INTERSHOP

Spielend leicht
online einkaufen
dank Intershop.

Intershop ist ein führender Anbieter innovativer E-Commerce-Lösungen. Mit leistungsstarker Software und umfassenden Dienstleistungen sind wir seit zwei Jahrzehnten Tabellenführer im weltweiten Online-Handel.

www.intershop.de

**HOTEL & BOWLING
JEMBO
PARK**

Wohlfühlen Erleben

11.- 27.10. Ungarische Wochen
mit ungar. Zigeunerkapelle

27.10. Brunchbowling ab 10.00 Uhr

09.11. Tanzabend mit Mario Scherzer

11.11. Gänsebraten zum Martinstag

jeden Sonntag 11.30 – 14.30 Uhr
Sonntagsbuffet mit Klößen

Hotel • Restaurant • Bowling • Pub • Biergarten • Veranstaltungen • Feiern • Tagungen • Catering



Rudolstädter Str. 93 | 07745 Jena | ☎ (03641) 6850 | www.jembo.de



Reise in die Hauptstadt

Begleitete Tagesfahrt nach Berlin für Kinder und Jugendliche

Zum Auswärtsspiel des FC Carl Zeiss beim Berliner AK 07 am 26. Oktober plant das Fanprojekt eine begleitete Fahrt samt eines Rahmenprogramms für Kinder und Jugendliche – insbesondere für die bisherigen Teilnehmer der zweimalig durchgeführten „Blau-gelb-weißen Osterferien“. Weitere Informationen werden in den nächsten Tagen auf der FP-Homepage (www.fanprojekt-jena.de) veröffentlicht.

Berufung: Der Leiter des Jenaer Fanprojektes, Matthias Stein, ist als Sprecher der Bundesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte (BAG) in den neu eingerichteten Fachbereich „Fußballkultur“ der Kommission Prävention & Sicherheit des Deutschen Fußball-Bundes berufen worden. Die erste Sitzung der Kommission findet am 17. Oktober in Frankfurt/Main statt.

Beendet: Die Ausstellung „Von Liebe und Zorn. Jung Sein in der Diktatur“ wurde vom 7. bis 27. September in den Räumlichkeiten des Fanprojekts Jena gezeigt. Die hochinteressante Schau wurde im Beisein des Vorsitzenden des Jenaer Jugendhilfeausschusses, Dr. Thomas Nitzsche, und des Teamleiters Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit im Fachdienst für Jugend und Bildung der Stadt Jena, Reinhard Schwabe, von Bürgermeister Frank Schenker eröffnet. Die Eröffnungsveranstaltung lockte 150 Besucher an, darunter eine Reisegruppe des Fanprojekts München. Abgerundet wurde der Eröffnungsabend mit einem begeisternden Open-Air-Konzert der ostdeutschen Blues-Legende „Big Minna & Band“. Dieses Konzert war eine Gemeinschaftsveranstaltung des Jugendzen-

trums „Treffpunkt“ mit dem Fanprojekt. Insgesamt konnten rund 850 Ausstellungsbesucher gezählt werden. Hierin enthalten sind auch die Besucher der drei erfolgreichen Buchlesungen. Am 10. September las Frank Willmann aus seinem Werk „Der weiße Strich“, in dem es um eine spektakuläre künstlerische Aktion von jungen Menschen aus der alternativen Szene von Weimar ging, die mit einem weißen Strich die Unmenschlichkeit der Berliner Mauer in das Bewusstsein der West-Berliner rückte. Am 17. September lasen Holm Kirsten, Jörn Luther und Rüdiger Haufe aus dem Buch „Macht aus dem Staat Gurkensalat“ über oppositionelle Jugendliche in Weimar und ihre Aktionen sowie die harten Reaktionen des SED-Staates. Am 26. September trug Journalist und Autor Christoph Dieckmann Auszüge aus „Küche, Kammer, weite Welt – Mythen der Erinnerung“, „Mein Blues“ sowie aus „Freiheit, die ich meine. Unbeherrschte Geschichten“ vor.

fp

FANPROJEKT JENA E.V.

Kontakt:

Oberaue 4
07745 Jena
Telefon: (0 3641) 47 85 90
Fax: (0 3641) 76 51 23
kontakt@fanprojekt-jena.de
www.fanprojekt-jena.de

Ansprechpartner:

Matthias Stein
Lutz Hofmann
Christian Helbig

WANTED

Paradiesvogel
nahe dem Ernst-Abbe-Sportfeld
in Jena gesichtet



19,95 €
- REWARD -

Alle **Fanartikel** des FC Carl Zeiss Jena erhältlich in den offiziellen FCC-Fanshops:
Goethe Galerie, im Burgaupark, im Onlineshop www.intersport-jena.de
und im Fanshop im Stadion (unter der Haupttribüne).

INTERSPORT
JENA

Goethe Galerie · Burgaupark



facebook.com/intersportjena



[FCC Wiki]



Vielfältige Aufgaben

Florian Michaelis ist als Fanbeauftragter im Einsatz

Im „Anpiff“ werden in unregelmäßiger Folge Fans vorgestellt, die sich im SC in besonderer Weise für die Belange der Jenaer Supporter einsetzen. Heute: Florian Michaelis, 25 Jahre, Industriemechaniker, Mitglied im SC-Vorstand und Fan-Beauftragter des FC Carl Zeiss Jena.

Wie bist Du zum Fußballclub gekommen?

Mein Bruder hat mich in der Oberligasaison 2004/2005 zum Heimspiel gegen den 1. FC Magdeburg mitgenommen. Damals war ich noch Schüler. In der darauffolgenden Regionalligasaison 2005/2006 habe ich dann schon kaum noch ein Heimspiel verpasst.

Was bewog Dich, Dich im SC einzubringen?

Den Gedanken eines Dachverbandes, der die Interessen aller Fans vertritt, fand ich sehr reizvoll. Auch die Angebote wie die attraktiven Busreisen sehe ich als sehr gute Idee an.

Du bist einer der beiden Fanbeauftragten?

Mit Andreas Wiese bilde ich sozusagen das Team der Fanbetreuung beim FCC. Andreas kümmert sich vorrangig um die Abläufe bei den Heimspielen und um die Stadionverbots-Problematik, während ich die Organisation rund um die Auswärtsspiele und die Präsenz bei den Tagungen von DFB und NOFV oder wie zuletzt beim Fangipfel in Berlin übernehme. Bei all diesen Themen ergänzen wir uns natürlich mit dem Fanprojekt. Ohne dessen haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter wären wir als ehrenamtliche Betreuer teilweise überfordert!

Welche Aufgaben hat ein Fanbeauftragter?

Zu den wichtigsten Aufgaben zählt die Spieltagvorbereitung, also die Absprache bezüglich der erlaubten Materialien und der Rahmenbedingungen bei Auswärtsspielen. Auch die Begleitung der Fans und die Präsenz als Ansprechpartner vor Ort gehören dazu. Das schließt die Kommunikation mit allen Parteien am Spieltag ein – dem Heimverein, den eigenen Anhängern und den Vertretern der Staatsmacht. Bei Heimspielen sind wir auch für die Gäste Ansprechpartner bei allen Themen rund um Faninteressen. Eine wichtige Aufgabe sollte darüber hinaus die Schaffung und Pflege eines attraktiven Vereinslebens sein. In Jena ist das in den letzten Jahren leider deutlich zu kurz gekommen. Künftig muss dieses Thema wieder verstärkt in den Fokus rücken.

SC

MITARBEIT IM SUPPORTERS CLUB

Die Mitgliedschaft im Supporters Club ist an die Mitgliedschaft im FC Carl Zeiss Jena e.V. gebunden und kostet für Erwachsene (ab 18 Jahren) 0,50 Euro im Monat. Die Gebühr ist als Jahresbeitrag von 6,00 Euro zu entrichten. Jugendliche, Studenten, Schüler und Kinder sind kostenfrei Mitglied im Supporters Club. Anmeldungen sind im Internet unter www.fcc-supporters.de oder am Informationsstand des Supporters Club vor jedem Heimspiel am Fanprojekt möglich. Ausdrücklich erwünscht ist die aktive Mitarbeit der Mitglieder in den verschiedenen Arbeitsgruppen des Supporters Club wie Öffentlichkeitsarbeit, Marketing/Merchandising, Supporters Busse, Fanblock, Nachwuchs oder Abteilungsarbeit.

EXKLUSIV PARTNER

Hauptsponsor
des FC Carl
Zeiss Jena



Ausrüster
des FC Carl Zeiss Jena



analytikjena

BAUERFEIND®

breckle
Matratzen



Bundeswehr

EAST | print
prints for everywhere



HOTEL & BOWLING
JEMBO
PARK

REICHSTEIN
& OPITZ
www.reichstein-opitz.de



Der FC Carl Zeiss Jena gehört in Deutschland und darüber hinaus zu den traditionsreichsten Fußballvereinen. Attraktive Zuschauerzahlen, treue Anhänger, rund 3.500 Vereinsmitglieder, 158 Fanclubs, eine große und erfolgreiche Nachwuchsabteilung, eigene Kanäle beziehungsweise Gruppen bei Facebook und YouTube und nicht zuletzt die beeindruckenden Reichweiten hinsichtlich der TV-Kontakte und Fernsehpräsenz belegen eindrucksvoll die Attraktivität des Fußballclubs aus dem Jenaer Paradies.



Gern arbeiten wir Ihnen weiteres Informationsmaterial zu. Wir freuen uns sehr auf die baldige Zusammenarbeit mit Ihrem Unternehmen!

**E-Mail: jena@sportfive.com
Telefonnummer: (0 36 41) 76 51 34**

BUSINESS CLUB



CLUB 1903 / TEAMPLAYER / CATERING PARTNER

Club 1903

Apotheke „Am Steinborn“
ART-KON-TOR Kommunikation GmbH
asti GmbH
Auto-Scholz-AVS-GmbH
B & O Wohnungswirtschaft GmbH
Bäckerei Scherer, Zeulenroda
Berggastätte Fuchsturm
BHW Immobilien
bieräugel & Co. GmbH
Burkhardt-Oil
Büromarkt Böttcher AG
BV Bohrenfeldt GmbH
Catering und Event Service Jacob
Citykurier! Jena
Druckhaus Gera GmbH
Elektroinstallation Michael Jacob
Engineering Peter Kürzinger
etix.com deutschland GmbH
Euro-Schulen Erfurt
Fahrschule Ukena
Fair Hotel GmbH
Fliesen Günther
Food GmbH
FSS KipkAIR
Gemeinschaftspraxis Dr. Winkler
Globus SB Warenhaus
Gräfe & Fitzal Sicherheitstechnik GmbH
Haag, Günther Transporte & Montagen e.K.
HEMA Formenbau
Hundertmark Immobilien
IBA GmbH
ibnw GmbH
Inform GmbH
Jekom GmbH
Jenakultur
JENOPTIK AG
Joppnet

Keller Verlag
Kommunal Service Jena KSJ
Küche & Co. Möbelhandels- und Service GmbH
Laufladen Jena
Malerfachbetrieb Vogt
Malermeister Günther
Merkur Bank KGaA
Pacino GmbH
Peter Hein GmbH Alternative Haustechnik
Planungsbüro Bathke
Postbank Finanzberatung AG
Praxis für alternative Schmerztherapien
premium concepts GmbH
Rechtsanwaltskanzlei Hilliger & Müller
Rechtsanwaltskanzlei Lampe & Rödiger
Rotkäppchen-Mumm Sektkellerei GmbH
S&L Szymanski
Schroth Erdbau und Dienstleistung GmbH
SK-tronic GmbH
Stegmann 2010 GmbH
Stelzer & Kraft Ingenieure GbR
TA Triumph-Adler Ost GmbH
Telegant GmbH
Thomas Jüttner GmbH
Thomas Kastl - Eventservice und Zeitverleih
Thüringer Stuben
timespin Digital Communication GmbH
TTM Tapeten- Teppichboden Markt GmbH
TV Produktions- und Betriebsgesellschaft „Jena TV“
UWS Jena Steuerberatungsgesellschaft mbH
varys. Gesellschaft für Software und Abrechnung mbH
Viertakt Kommunikation & Werbung GmbH
vom* Personaldienstleistungs GmbH
Volksbank Saaletal e.G.
Wäscherei Böhm
WDVS-REKO Bau GmbH
Werbegemeinschaft Goethe Galerie Jena e. V.
Werbemittel Rüppner
Wohnungsgenossenschaft Carl Zeiss eG
Wuttke-Schmitt Raumausstattung GbR
Zahnarzt- & Prophylaxepaxis Dr. Rüdiger Mayer

Catering Partner



Teamplayer





Berliner AK 07

11. Spieltag // Samstag, 26. Oktober 2013 // 13.30 Uhr // Poststadion Berlin

Stadion: Berlin ist immer eine Reise wert – und das gilt auch für das legendäre Poststadion. Es wurde zwischen 1926 und 1929 errichtet und bot einstmals 35.000 Zuschauern Platz. In den 30er Jahren des vergangenen Jahrhunderts wurden hier bedeutende Spiele ausgetragen. Die Deutsche Nationalmannschaft erreichte 1930 ein 3:3 gegen England. Sechs Jahre später wurde beim Länderspiel Deutschland – Norwegen (0:2) ein Zuschauerrekord mit 55.000 Besuchern aufgestellt. Ein besonderes Ereignis gab es 1935, als Boxlegende Max Schmeling im Poststadion gegen Paolino Uzcudun siegte. Seit April 1990 steht das Stadion unter Denkmalschutz. Nach einigen Baumaßnahmen und Modernisierungen fasst es momentan annähernd 10.000 Zuschauer.

Gästeblock: Der Gästeblock befindet sich auf der Gegengerade des Stadions. Der Zugang dorthin erfolgt über das Marathontor.

Heimfans: Der Zuschauerkreis des traditionsreichen BAK 07 ist derzeit recht überschaubar, so dass keine nennenswerten Probleme erwartet werden dürften. Da es in der Hauptstadt jedoch noch weitere Vereine und Fanszenen gibt, sollte man im Stadtgebiet besser neutral auftreten und auf seine Fanutensilien achten.

Anfahrt: Zunächst über die A 4 und A 9 Richtung Berlin. Am Dreieck Potsdam auf die A 10 (Berliner Ring) und am Dreieck Nuthetal auf die A 115 (Avus) abbiegen. Am Autobahnkreuz Dreieck Funkturm rechts halten und der A 100 Richtung Hamburg bzw. Wedding folgen. An der Ausfahrt Nr. 2 (Beusselstraße) nach rechts

in die Beusselstraße abfahren. Dann geht es links in die Siemensstraße und weiter auf der Quitzowstraße. Nun links in die Ellen-Epstein-Straße einbiegen. Weiter geht es nach links in die Perleberger Straße und schließlich rechts in die Lehrter Straße, wo sich auch das Stadion befindet. Parken ist nur am Straßenrand möglich, offizielle Parkplätze sind nicht vorhanden. Adresse: Lehrter Straße 59, 10557 Berlin
Zugfahrer: Vom Berliner Hbf. führt ein kurzer Fußweg über die Lehrter Straße zum Stadion.

ms

BRU Security

- Sicherheitsberatung und Sicherheitsplanung
- Notruf-Service-Zentrale
- Objekt- und Werkschutz
- Flotten- und Empfangsdienst
- Veranstaltungsschutz und Eventservice
- Revisorkontrahent
- Personen- und Begleitschutz
- Werktransport und Kurierdienst
- Detectivdienste
- Sicherheitstechnik
- Parkplatzmanagement
- Facility Management

BRU Security GmbH
Lindenring 21-24 * 06618 Naumburg
Internet: www.bru-security.de
Info: info@bru-security.de
24h-Hotline: 0700/20020088

Gemeinsam Siege feiern!



Köstritzer. Gibt Momenten Seele



Wir für Sport.
Mit all unserer Energie.

www.stadtwerke-jena.de

 **stadtwerke**
energie jena-pößneck
STADTWERKE JENA GRUPPE

STADTWERKE JENA GRUPPE  ENERGIE · MOBILITÄT · WOHNEN · FREIZEIT · SERVICES